

## **Auszug aus dem Beschlussprotokoll**

### **182. Sitzung des Gemeinderats vom 18. März 2026**

**5987. 2025/611**

**Weisung vom 17.12.2025:**

**Geomatik und Vermessung Stadt Zürich, Mutation mit Anpassung der Stadtkreisgrenze**

Antrag des Stadtrats

Der Mutation der Stadtkreisgrenze zwischen Zürich-Hottingen, Kreis 7, und Zürich-Riesbach, Kreis 8, bestehend aus einem 4 m<sup>2</sup> grossen Grundstück gemäss dem Plan «Mutationsvorschlag Nr. 37151» (Beilage) wird zugestimmt.

Referat zur Vorstellung der Weisung: Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium

Namens des Stadtrats nimmt die Vorsteherin des Tiefbau- und Entsorgungsdepartements Stellung.

Schlussabstimmung

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

Zustimmung: Referat: Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Beat Oberholzer (GLP), Präsidium; Dr. Florian Blättler (SP) i. V. von Ursina Merkle (SP), Stéphane Braune (FDP), Tom Cassee (SP), Niyazi Erdem (SP), Benedikt Gerth (Die Mitte), Christian Häberli (AL), Sibylle Kauer (Grüne), Markus Merki (GLP), Patrick Tscherrig (SP), Sebastian Vogel (FDP), Dominik Waser (Grüne)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK TED/DIB mit 103 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Der Mutation der Stadtkreisgrenze zwischen Zürich-Hottingen, Kreis 7, und Zürich-Riesbach, Kreis 8, bestehend aus einem 4 m<sup>2</sup> grossen Grundstück gemäss dem Plan «Mutationsvorschlag Nr. 37151» (Beilage) wird zugestimmt.



2 / 2

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 25. März 2026 gemäss  
Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 25. Mai 2026)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat